

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Thomas Haag

Facharzt für Psychosomatische Medizin und
Psychotherapie, Allgemeinmedizin / Dortmund
Co-Leitung des Westfälischen Instituts für
Psychotraumatologie WIPT

Basiscurriculum Psychotraumatologie

40 h Curriculum der Bundesärztekammer

9. - 11. Juni und 23. - 25. Juni 2023

Freitag 14.00 - 19.00 Uhr

Samstag 9.00 - 18.00 Uhr

Sonntag 9.00 - 14.00 Uhr

Kosten: 790 Euro

CME-Punkte: 40

Anmeldung:

www.aekhb.de



Gern senden wir Ihnen weitere
Informationen zu.

Kontakt

Akademie für Fortbildung
der Ärztekammer Bremen
Schwachhauser Heerstr. 30
28209 Bremen

☎ 0421/3404-261, -262

✉ fb@aekhb.de

🌐 www.aekhb.de



Basiscurriculum Psychotraumatologie

Basiscurriculum Psychotraumatologie

Das Curriculum Psychotraumatologie der Bundesärztekammer (BÄK) vermittelt Ihnen grundlegende psychotraumatologische Kenntnisse. Diese bilden die Grundlage für die qualifizierte Versorgung Ihrer Patient:innen mit Traumafolgestörungen. Von zentraler Bedeutung ist dabei eine zugewandte Haltung und Gesprächsführung, die sich in besonderem Maße durch Transparenz, Respekt und Informed Consent auszeichnet. Im Mittelpunkt der Behandlung steht die Resilienz Ihrer Patient:innen. Sie soll die Möglichkeit eröffnen, traumatische Erfahrungen zu verarbeiten.

Ziele

- Vermittlung diagnostischer Kenntnisse und vertiefter Kompetenzen im Umgang mit traumatisierten Patient:innen
- Erweiterung und Verbesserung von Fertigkeiten in Ansprache und Gesprächsführung sowie in adäquater Betreuung
- Festigung der eigenen Haltung im Rahmen dieser speziellen ärztlichen und therapeutischen Fürsorge
- Befähigung zur diagnostischen Einschätzung und zur Indikationsstellung für spezifische Behandlungsmöglichkeiten bei Traumastörungen

Inhalte

Modul I	Theoretische Grundlagen	10 UE
Modul II	Diagnostik und Differenzialdiagnostik von Traumafolgestörungen	10 UE
Modul III	Grundlagen der Traumatherapie Möglichkeiten der Stabilisierung im Rahmen einer phasenorientierten Behandlung	20 UE

1 UE = 45 Minuten

40 UE

- Darstellung der Möglichkeiten spezieller traumatherapeutischer Methoden: Kognitive und behaviorale Verhaltenstherapie, EMDR, Psychodynamisch-imaginative Verfahren u. a.
- Kennenlernen der praktischen Anwendungsmöglichkeiten in Kleingruppenarbeit mit Selbsterfahrungscharakter: z. B. hypnotherapeutisch-imaginative Ansätze, Übungen zur Ressourcen- und Resilienzförderung, Förderung der Fähigkeit zur Affektmodulation und Affektkontrolle sowie Erlernen kognitiver Techniken

Zielgruppe

Das Basiscurriculum über 40 Unterrichtseinheiten (UE) richtet sich an:

- Ärzt:innen aller Fachrichtungen
- Ärztliche und psychologische Psychotherapeut:innen

Abschluss

Zertifikat der Ärztekammer Bremen

Der Kurs ist von der Ärztekammer Bremen mit 40 CME-Punkten bewertet.

Weiterführende Qualifikation

Dieses Basiscurriculum ist Voraussetzung für die Teilnahme am Aufbaucurriculum „Psychotraumatologie der Traumafolgestörungen“. Beide Curricula werden von der Ärztekammer Bremen angeboten.